

Hütthaler beendet ihr Comeback als Zweite

Traathlon | Lisa Hütthaler feierte bei den Sprint-Staatsmeisterschaften ihr Comeback und schaffte als Zweite den Sprung auf das Podest.

Nach ihrer Verletzung absolvierte Lisa Hütthaler diese Woche bei den Sprint-Staatsmeisterschaften (750 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und fünf Kilometer Laufen) ihr Comeback. „Ungewohntes Rennformat, ungewohnt kurz und schnell lief das Rennen ab“, ist Hütthaler eher über die Ironman-Distanz zu Hause, dennoch: Ihr Comeback verlief nach Plan. Beim Schwimmen konnte Hütthaler mit den Besten mithalten und stieg gemeinsam mit der späteren Siegerin aus dem Wasser. Auf der Radstrecke versuchte sich Hütthaler von der Konkurrenz zu lösen – „Bis auf ein Anhängsel im Windschatten gelang mir das fast.“ Beim Laufen kam Hütthaler noch nicht an alte Leistungen heran und belegte schlussendlich Platz zwei. „Ich bin überaus froh, dass ich wieder in Rennen starten kann und meine Gesundheit standgehalten hat“, strahlt Hütthaler vor Freude.



Nach ihrer Verletzung darf Lisa Hütthaler endlich wieder jubeln. Bei ihrem Comeback bei den österreichischen Sprintmeisterschaften belegte sie Platz zwei.
Foto: APA pictures/Gert Eggenberger